

Beschluss:

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Er beantragt selbst, den Antrag zur Vorberatung an den Sozial- und Gesundheitsausschuss zu überweisen.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber erklärt, die vorgetragenen Argumente seien weitgehend nicht zutreffend. Die Armut in der Stadt werde intensiv bekämpft und Informationen zum Neumünster-Pass seien auch auf der städtischen Homepage verfügbar. Er plädiert dafür, den Antrag abzulehnen.

Der Antrag auf Überweisung an den Sozial- und Gesundheitsausschuss wird mit 2 Ja-Stimmen im Übrigen einstimmig abgelehnt.

Der Antrag an sich wird mit 2 Ja-Stimmen im Übrigen einstimmig abgelehnt.